

II- 462 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 15. Feb. 1972

No. 288/J

A n f r a g e

der Abgeordneten STAUDINGER

und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr

betreffend Zusammenlegung der Schiffswerften Linz und Korneuburg

In einem Artikel der "Presse" vom 9.2.1972, der als Eigenbericht gekennzeichnet ist und ein Pressegespräch mit Bundesminister Fröhbauer zum Gegenstand hat, heißt es u.a.: "Die DDSG würde durch einen Betriebsführungsvertrag die Schifffahrt übernehmen. Außerdem ist an eine Ausklammerung der Werft Korneuburg gedacht. Diese soll mit der Schiffswerft Linz, mit der ohnedies schon eine Personalunion besteht, zusammengelegt und damit der ÖIAG unterstellt werden."

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher die

A n f r a g e :

1. Entspricht die Meldung der "Presse" vom 9. Februar 1972 den Tatsachen, wonach Sie beabsichtigen, die Schiffswerften Linz und Korneuburg zu fusionieren ?
2. Hat bereits irgendein Organ der ÖIAG, das dafür zuständig ist, einen Beschluß gefaßt ?
3. Wenn ja, wann erfolgte dieser Beschluß und welchen Inhalt hatte er ?
4. Wenn nein, auf welche rechtliche Grundlage stützt sich die Aussage des Bundesministers, da in der ÖIAG noch kein zuständiges Organ einen entsprechenden Beschluß gefaßt hat ?